

Schau zeigt sich frühlingsfrisch

Musterhausausstellung im Unger-Park lädt ein

Im Unger-Park Chemnitz ist der Winter dank Frühjahrsputz und Frühlingsfest in die Flucht geschlagen. Der letzte März-Schnee wurde von den Wegen gekehrt, das letzte Eis von den Scheiben gekratzt und die zwölf Musterhäuser haben sich im Jubiläumsjahr „875 Jahre Chemnitz“ „in Schale geworfen“.

Ob Allkauf, Helma oder Schwörer, ob Rensch, Streif oder Danhaus – jedes Haus präsentiert sich auf seine individuelle Weise und zeigt sich von seiner besten Seite. „Und ‚beste Seiten‘ haben sie alle miteinander genug, diese Musterhäuser. Wo lässt sich die Frühlingssonne wohl so schön genießen, wie in den lichtdurchströmten Räumen der Häuser, auf den herrlich angelegten Sonnenterrassen und Gärten“ fragt Ines Förster, Marketingverantwortliche des Chemnitzer Unger Parks. Gerade im „Setros“, dem Chemnitzer Musterhaus von Kampana, sei „Licht“ ein großes Thema. Stockübergreifende Fensterfronten sorgen dort für lichtdurchflutete Flure und helle Wohnräume. Jeder Raum übt eine besondere Faszination aus. Und sollte sich die Aprilsonne einmal zu stark ins Zeug le-



Die Beratung der Bauinteressierten wird im Unger-Park groß geschrieben.

Foto: Unger Park

gen, Sorge die integrierte Komfortlüftung fürs perfekte Wohnklima.

„Ein großer Vorteil eines eigenen Hauses ist nach wie vor die Terrasse. Wer träumt nicht vom Sonntagsfrühstück in der Morgensonne oder der Geburtstagsparty am Grill? Auch bei der Gestaltung der integrierten Terrasse bieten die Hausbau-Unternehmen verschiedene Möglichkeiten der Gestaltung an“, sagt Ines Förster. Es gebe fast nichts, was nicht möglich sei – vorausgesetzt die Lage des Baugrundstückes, dessen Beschaffenheit und die Baustatik lassen dies zu.

– www.unger-park.de